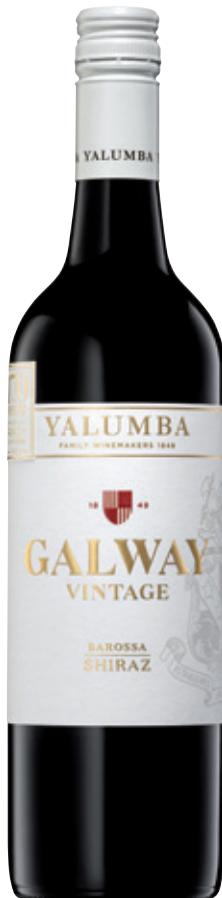
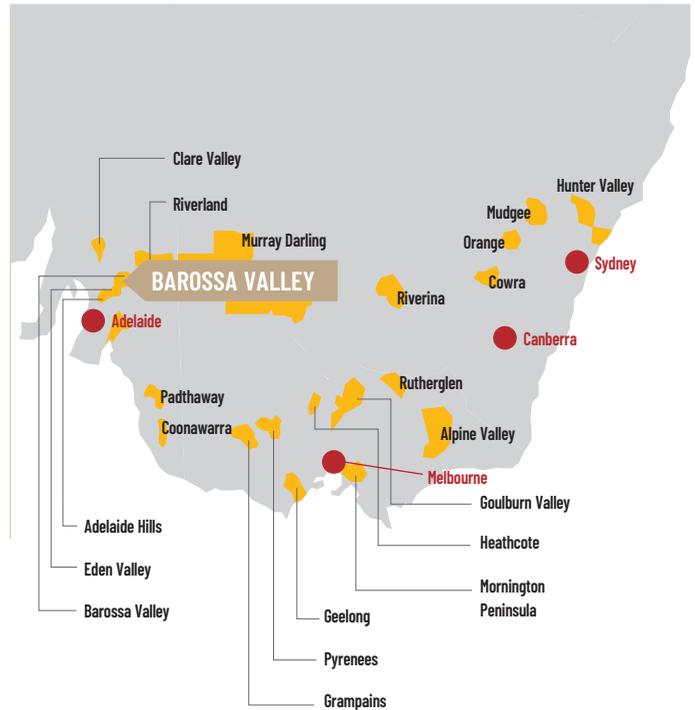


DIE REGION

Das Barossa Valley gehört zu den ältesten Weinbaugebieten Australiens und sicher auch zu den prestigeträchtigsten. Es liegt rund 70 Kilometer östlich von Adelaide, getrennt durch die Adelaide Hills und die Mont Lofty Ranges, die viel Wetter vom Meer abhalten, sodass das Tal trocken und warm ist. Der Name Barossa stammt aus dem Spanischen, aber die ersten Siedler waren Engländer. Doch es waren vor allem deutsche Auswanderer aus Schlesien, Preußen und Bayern, die den Wein ins Tal gebracht haben. Bis heute findet man deutsche Siedlungs-, Straßen- und Gaststättennamen. Barossa ist ein Ort mit einigen der ältesten Rebstöcke weltweit. Sie stammen aus der Zeit, als Winzer wie Dr. Christopher Penfold, Joseph Ernest Seppelt oder Samuel Smith die ersten Weinberge anlegten.



Louisa Rose,
die Winemakerin

DER ERZEUGER

Samuel Smith war in England Braumeister gewesen, hat aber in Barossa schnell die Möglichkeiten erkannt, die der Weinbau bot, und gründete im Jahr 1849 **Yalumba**. Heute ist es das älteste australische Weingut, das sich noch in Familienbesitz befindet. Robert Hill Smith vertritt die sechste Generation der Winzer in der Ortschaft Angaston. Der Uhrenturm des Weinguts ist eines der Wahrzeichen der Region. Neben den Weinbergen und einer modernen Kellerei verfügt Yalumba auch über eine eigene Fassmacherei, sodass die Familie alle Teile der Weinherstellung selber in der Hand hat. So entstehen regelmäßig einige der besten Rotweine des Landes.

2018 GALWAY VINTAGE SHIRAZ

Barossa Valley, Yalumba

WEINBESCHREIBUNG

Der leuchtend rubinfarbene Galway Vintage Shiraz ist benannt nach dem ehemaligen Gouverneur von Südastralien, Oberstleutnant Sir Henry Lionel Galway, einem begeisterten Weinliebhaber. Die Frucht stammt ausschließlich aus den familieneigenen Weinbergen im Barossa Valley. Der Syrah, in Australien meist Shiraz genannt, wurde zu Beginn recht warm vergoren, um fleischige Tannine zu extrahieren. Später wurde er im Fass ausgebaut. Der Shiraz duftet nach **reifen Brombeeren** und **Blaubeeren, Zwetschgen** und **Pfeffer, dunkler Schokolade, Mokka** und **Vanille** mit Noten von **Veilchen** und **Süßholz**. Am Gaumen präsentiert er sich reif und saftig, dunkel und voller Würze. Neben der satten Frucht begeistern reife Tannine und eine strukturierende Säure. Der Galway Vintage Shiraz hat Potential für ein gutes weiteres Jahrzehnt.



Cabernet Sauvignon



2027



16°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Genießen Sie den Shiraz zu einem hausgemachten Burger mit karamellisierten Zwiebeln und einem Rote-Bete-Relish oder zu einem Pilz-Thymian-Risotto.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

DIE REGION

Der **Rheingau** zählt zu den schönsten und bekanntesten Weinbaugebieten in Deutschland. Der Riesling nimmt dort mit über 90 % Anteil eine Sonderstellung ein. Auch klimatisch hat der Rheingau einige Besonderheiten zu bieten. Er liegt an der einzigen Strecke, die der Rhein auf seinem Weg von der Schweiz bis zum Meer von Ost nach West zurücklegt, sodass die Weinberge eine perfekte Ausrichtung gen Süden genau zur Sonne aufweisen. Die verwitterten Schieferböden können die Tageswärme sehr gut speichern, die sie nachts wieder an die Reben abgeben. Auch der majestätisch fließende Rhein ist ein wesentlicher klimatischer Faktor, da die große Wasserfläche mäßigend auf Kälte wie auch auf Hitze wirkt.



Rowald Hepp und Christine Müller,
die Weingutsleiter

DIE ERZEUGER

Das schöne, hoch über Östlich-Winkel gelegene **Schloss Vollrads** gehört zu den großen Weinbau-Denkmalern Deutschlands. Hier wurde Weinbaugeschichte geschrieben, aber auch politische und kulturelle; denn das Adelsgeschlecht derer von Greiffenclau, dem viele Fürsten, Erzbischöfe und andere Würdenträger entsprangen, war hier weit über 800 Jahre hinweg zu Hause. Das Schloss selbst wurde in dieser Zeit immer wieder umgebaut oder umgestaltet. Das heutige Erscheinungsbild existiert seit rund 100 Jahren. Schloss Vollrads ist dabei nicht nur das Weingut, sondern auch der Name der Monopollage um das Weingut herum, des Schlossbergs, die als Erste Lage klassifiziert ist. Schloss Vollrads hat zusammen mit Kloster Eberbach und Schloss Johannisberg dem Rheingauer Riesling zu dem überragenden Ruf verholfen, den er bis heute besitzt.

2018 VOLLRADS SCHLOSSBERG RIESLING GG

Trocken, Rheingau, Schloss Vollrads

WEINBESCHREIBUNG

Der Riesling Großes Gewächs stammt aus der Monopollage Schlossberg, die sich rund um das Schloss Vollrads erstreckt. Fünf Lesedurchgänge von Ende September bis in den Oktober hinein haben für perfektes Lesegut gesorgt. Nach der Lese wurde der Riesling über 48 Stunden hinweg auf den Schalen mit 10 % Ganztrauben angegoren. Danach wurde abgepresst und der Saft weiter in 40 % Eiche und 60 % Edelstahl vergoren. Schloss Vollrads 2018 Schlossberg GG ist ein intensiver, kraftvoller und eindringlicher Rheingauer Riesling, der einerseits durch seine tiefe **Steinobstfrucht**, andererseits durch seinen mundfüllenden, seidigen und ausladenden Geschmack begeistert. Der Wein verfügt über eine markante und elegante Textur und über ein exzellentes Alterungspotential.



WEINWISSER

18/20 Punkte

ROBERT PARKER

93/100 Punkte

Riesling



2018



10°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Dieser Riesling begleitet ein breites kulinarisches Spektrum von Salaten über gedünsteten Fisch, gebratenes Geflügel bis hin zu zart exotisch gewürzten asiatischen Gerichten.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

CHAMPAGNE TAITTINGER NOCTURNE

Sec, Champagne AC, Taittinger

FRANKREICH 1

DIE REGION

Die **Champagne** zählt zu den berühmtesten Weinbaugebieten der Welt. Das kühle nördliche Klima versetzt die Winzer in die Lage, Schaumweine auf Weltklasse-Niveau herzustellen. Aufgrund des Klimas behalten die Trauben eine frische und lebendige Säure bei sehr moderatem Alkoholgehalt. In der Champagne ist die Flaschengärung für die Herstellung schäumender Weine entdeckt und weiterentwickelt worden. Heute ist die Herkunftsbezeichnung geschützt, um die Einzigartigkeit des Champagners zu wahren. Zugelassen für die Erzeugung von Champagner sind Pinot Noir, Pinot Meunier und Chardonnay sowie wenige weitere selten vorkommende Sorten. Ihren spezifischen Charakter erhalten die Weine durch die stark kalkhaltigen Böden der Champagne, die in ihren unterschiedlichen Zusammensetzungen bestimmen, welcher Rebsorte lokal der Vorrang gewährt wird. Etwas Besonderes ist, dass der typische Champagner eine Cuvée von Trauben mehrerer Weinberge, mehrerer Rebsorten und mehrerer Jahre ist. Die Kunst, diese Weine zusammenzuführen, nennt man Assemblage.



Pierre Emmanuel,
Vitalie und Clovis Taittinger

DIE ERZEUGER

Die meisten bekannten Häuser der Champagne, die sogenannten Grandes Marques, befinden sich heute im Besitz von Luxusunternehmen. Bei **Taittinger** (sprich: Tättongjee) ist das anders. Im Firmensitz in Reims am Place Saint-Nicaise leiten Pierre-Emmanuel Taittinger als Ehrenpräsident, seine Tochter Vitalie als Vorsitzende und der Sohn Clovis als Generaldirektor die Geschicke des Hauses. Es wurde 1734 als Champagne-Fourneaux-Forest gegründet. Im Ersten Weltkrieg lernte der junge aus Lothringen stammende Soldat Pierre-Charles Taittinger das Haus kennen, kehrte nach dem Krieg zurück und konnte es 16 Jahre später zusammen mit seinem Schwager erwerben. Im Laufe des letzten Jahrhunderts erweiterte die Familie den Grundbesitz auf beeindruckende 300 Hektar Weinberge. Damit kann sie die Grundlage der Qualität ihrer Champagner schon im Weinberg festlegen. So hat sich Champagne Taittinger einen Spitzenplatz in dieser berühmten Region erworben, und das sowohl mit ihren Prestige-Cuvées Comte de Champagne wie auch mit den Vintages und Non-Vintages.

CHAMPAGNE TAITTINGER NOCTURNE

Sec, Champagne AC, Taittinger

WEINBESCHREIBUNG

Als Nocturne bezeichnet man seit dem Barock eine Kammermusik, die vor allem abends oder nachts gespielt wird. Taittinger hat den Namen ganz bewusst auf diesem Champagner übertragen; denn es handelt sich hier weniger um einen klassischen Aperitif-Champagner, sondern um einen, mit dem man einen Abend ausklingen lässt. Der Taittinger Nocturne ist ein Sec-Champagner mit einer Dosage von 17,5 Gramm. Die Cuvée ist eine Assemblage aus 40 % Chardonnay sowie 60 % Pinot Noir und Pinot Meunier. 35 verschiedene Grundweine aus mehreren Jahren und unterschiedlichen Lagen wurden zu dieser Cuvée vereint. Das langsame Reifen über vier Jahre hinweg, die Verwendung von Réserve-Weinen sowie die besondere Dosage geben dem Champagner einen besonders runden, eleganten und zarten Charakter. Ein helles Gelb mit schimmernden Reflexen erstrahlt im Glas. Der Nocturne zeichnet sich aus durch eine delikate Nase mit Aromen von **weißen Blüten** und reifen Früchten wie **Pfirsichen** und **Aprikosen**. **Äpfel** und **Orangen** verbinden sich mit Anklängen von **Rosinen** und **gedörrten Früchten**, ein wenig **Zimt**, **kandierte Ingwer** und **Brioche**.



Chardonnay, Pinot Noir



2024



10°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Als Sec-Champagner ist der Nocturne ein idealer Begleiter zu Nachspeisen, zu Lebkuchen und Amuse Gueule. Vor allem aber ist er ein Begleiter für die späten Stunden des Tages.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

2012 7 VIÑAS RIOJA RESERVA

Rioja Reserva DOCa, Barón de Ley, Rioja

DIE REGION

Ganz ohne Zweifel ist die **Rioja** das bedeutendste Anbaug Gebiet Spaniens. Dort, unweit des Golfs von Biskaya, ist der moderne, von Bordeaux beeinflusste Weinbau in Spanien entstanden. Das Klima an der Küste ist eher rau bis gemäßigt kontinental und die Böden bieten exzellente Voraussetzungen für die Entstehung sehr unterschiedlicher Weintypen. Die hochwertigsten Rioja – in großen Teilen vom Tempranillo geprägt – entstehen in der hoch gelegenen, vom Kalkstein beeinflussten Rioja Alta. Die trinkfreudigsten roten und weißen Rioja findet man im Baskenland und in der Rioja Alavesa. In der Rioja Oriental, früher als Rioja Baja bezeichnet, erreichen vor allem mediterrane Sorten wie etwa die Garnacha einen besonderen Charakter. Typisch für die Rioja ist die Einteilung in junge Weine, die als Joven bezeichnet werden, sowie unterschiedlich lange Lagerzeiten für Crianza, Reserva und Gran Reserva.



Gonzalo Rodriguez,
der Winemaker von Barón de Ley

DER ERZEUGER

Das Weingut **Barón de Ley** gehört noch zu den jüngeren Erzeugern in der Geschichte der Rioja; denn es wurde erst in den 1980er Jahren gegründet. Dennoch gehört das Weingut längst zu den bekanntesten Erzeugern in der prestigeträchtigen Region. Der Stammsitz liegt an einem historischen Ort, einem ehemaligen Kloster aus dem Jahr 1548 inmitten alter Weinberge, aus denen Barón de Ley die Trauben für seine exzellenten Rioja-Weine erntet. In Reifekeller der Bodega lagern an die 12.000 Barriques, in denen die Weine ruhen und ihrer Bestimmung entgegenreifen. Was für eine sagenhafte Menge!

2012 7 VIÑAS RIOJA RESERVA

Rioja Reserva DOCa , Barón de Ley, Rioja

WEINBESCHREIBUNG

Die 7 Viñas Reserva ist ein absolut außergewöhnlicher Rioja! Er lässt einen ein wenig an einige der großen Weine des Châteauneuf-du-Pape denken; denn hier wie dort werden alle Rebsorten verwendet, die in der Appellation zugelassen sind. In der Rioja sind es sieben. Und so findet man in der 7 Viñas Reserva 65 % Tempranillo, 15 % Graciano, 11 % Garnacha sowie Mazuelo, Viura, Garnacha Blanca und Malvasía. Es ist eine Reminiszenz an alte Zeiten, in denen diese Rebsorten als Gemischter Satz im Weinberg standen. Die tiefdunkle 7 Viñas Reserva duftet verführerisch nach **Brombeeren, Kirschen** und **Zwetschgen, Vanille, Zimt** und **Eiche**, nach **Orangenschalen, zerstoßenem Stein** und **Zedernholz**. Am Gaumen bietet sie viel Substanz und Kraft, eine komplexe Mischung aus reifer Frucht und Gewürzen, Leder, Tabak und dem Rauch von geblämmter Eiche.



ROBERT PARKER
FÜR DEN JAHRGANG

92/100 PUNKTE

**Tempranillo, Graciano, Garnacha tinto,
Garnacha blanca, Mazuelo, Viura**

 2030

 16°C

 trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Ideal zu Lamm und Wild, spanischen Patatas und zu gereiftem Hartkäse.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

2017 DOMAINE DES HÉRITIERS

Beaune 1er Cru AOP, Louis Jadot

FRANKREICH 1

DIE REGION

Die Gemeinde **Beaune** markiert den nördlichen Teil der Côte de Beaune im Burgund. Das malerische Städtchen beherbergt das Hospices de Beaune, eine weltberühmte Institution, in der seit Jahrhunderten alljährlich die große Burgunder-Auktion stattfindet, zu der sich die internationale Weinwelt trifft und bei der sich Händler mit Burgunder eindecken. In Beaune befinden sich zudem einige der wichtigsten burgundischen Handelshäuser. Die Côte de Beaune, also der gesamte südliche Bereich der Côte d'Or, umfasst sagenumwobene Premier-Cru- und Grand-Cru-Lagen wie Corton-Charlemagne, Meursault, Puligny-Montrachet oder auch Chassagne-Montrachet. Im Gegensatz zur benachbarten Côte de Nuits gibt es an der Côte de Beaune Grand-Cru-Lagen sowohl für Pinot Noir als auch für Chardonnay.



Pierre Henri Gagey
der Präsident von Louis Jadot

DER ERZEUGER

Im Herzen des weltbekannten Burgunderstädtchens Beaune befindet sich das ehrwürdige Haus **Louis Jadot**, das zu den berühmtesten Weingütern des Burgund zählt. Gegründet 1859, stieg es schnell zu den Top-Betrieben der Region auf. Das Verwaltungsgebäude aus dem 19. Jahrhundert steht auf einem historischen Keller aus dem 14. Jahrhundert, der noch heute ein Kernstück der Domaine bildet. Noch immer lagern und reifen dort die Spitzen-Gewächse des traditionsreichen Betriebes. Das Haus Louis Jadot verfügt über Weinbergsbesitz in allen wichtigen Bereichen des Burgund und des benachbarten Beaujolais und kann daher eine breite Palette qualitativ hochwertiger weißer wie roter Burgunder anbieten: vom Bourgogne rouge und Bourgogne blanc bis hin zu den Premiers Crus und den raren Grands Crus.

2017 DOMAINE DES HÉRITIERS

Beaune 1er Cru AOP, Louis Jadot

WEINBESCHREIBUNG

Der Pinot Noir stammt aus den vier Parzellen der Lage Les Theurons, die sich oberhalb von Beaune befindet und den Übergang von den nördlichen zu den südlichen Premiers Crus bildet. Die Trauben, die sich durch sehr dunkle Beeren auszeichnen, wurden entrappt und für ca. vier Wochen in offenen Bottichen vinifiziert, wodurch die ganze Subtilität dieses Terroirs voll zur Geltung kommt. Danach reifte der Pinot über 18 Monate im Eichenholz. Der 2017er Beaune Premier Cru Les Theurons liefert ein wunderbares Bouquet von **reifen Kirschen, Schwarzen Johannisbeeren, Blutorangen** und bestem, leicht geflammtem **Eichenholz**. Der Premier Cru wirkt fleischig und saftig mit dunkler Frucht, seidigen Tanninen und einer prägenden vitalen Säure. Er ist ganz und gar ein Beaune-Wein – charmant, elegant, saftig, mit präziser Struktur und schöner Länge.



ROBERT PARKER

89-91/100 Punkte

VINOUS

91-93/100 Punkte

Pinot Noir



2030



16°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Ideal zu Ente und gebratenem Huhn, zu Rehrücken und Wildragout oder ganz klassisch zu Coq au Vin.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

DIE REGION

Nicht durch Zufall heißt der bekannteste Fußballklub der italienischen Hauptstadt Latio Rom; denn **Latium** ist das gesamte Gebiete rund um die Ewige Stadt. Von dort aus wurden schon immer die Lebensmittel und die Weine nach Rom geliefert. Entsprechend lang ist die Weinbautradition Latiums. Benachbart ist Latium der Toskana und den Marken, Umbrien, den Abruzzen, Molise und Kampanien. Zu den bekanntesten Weinen der Gegend gehören der Frascati, der Orvieto und natürlich der Est!Est!!Est!!! di Montefiascone. Der heutige Weinbau ist dort eng verknüpft mit den Namen zweier der ganz großen Weinmacher Italiens: Renzo und Riccardo Cotarella.



Dominga, Marta und Enrica Cotarella

DER ERZEUGER

Kaum ein Erzeuger hat in den letzten Jahren so für Furore gesorgt wie das Weingut Falesco, das an der Grenze von Latium zu Umbrien liegt. Gegründet wurde es von den Eltern von Renzo und Riccardo Cotarella. Doch die beiden haben es berühmt gemacht. Renzo war ab den frühen 1970ern der Önologe der Marchesi Antinori und hat mit ihnen den modernen italienischen Weinbau entwickelt. Riccardo war ebenfalls als beratender Önologe tätig, bis er 1993 in ihrem Weingut Falesco erstmals den Montiano, einen reinsortigen Merlot, gefüllt hat und auf einen Schlag berühmt wurde.

2016 MONTIANO

Latium, Familia Cotarella

WEINBESCHREIBUNG

Der Montiano ist eine römische Wein-Ikone. Er wurde erstmals 1993 mit gerade einmal 400 Flaschen gefüllt. Völlig ungewöhnlich für die damalige Zeit war die Wahl der Rebsorte: 100 % Merlot. Die diesjährige, mit 95 Parker-Punkten bewertete Ausgabe aus dem exzellenten 2016er Jahrgang, zeigt ein leicht verändertes Design. Dabei veränderte sich auch der Name; denn aus Falesco wurde Famiglia Cotarella. Dies ist ein erstklassiger Merlot mit Opulenz bei gleichzeitiger Präzision, mit einer Fülle an **dunklen Beeren** und **Kirschen**, **Schokolade** und **Gewürzen**. Es ist begeisternd, wie komplex und gleichzeitig rund und elegant sich der Montiano am Gaumen präsentiert. Das Tannin und der Holzeinsatz sind perfekt, die Säure ist klar und frisch bei diesem dichten und reifen Merlot.



ROBERT PARKER

95/100 Punkte

Merlot



2026



16°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Dieser Wein passt perfekt zu einer edlen Küche mit Lammfilets, Ente, Pekingente, Beef Wellington und Trüffeln.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN
